



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 104 „Tiefengeologie, Untergrundpotenziale“ ab 01.01.2020 folgende Stelle befristet bis 31.12.2023 zu besetzen:

(Geo)Informatikerin/(Geo)Informatiker (w/m/d)

für den Bereich Management geologischer und geophysikalischer Daten

Im Rahmen des Projektes „TiBaS“ erfolgt die Zusammenstellung, Strukturierung und (Neu-) Auswertung geophysikalischer Grundlagendaten (u.a. Bohrlochgeophysik, Seismik) für wichtige Speicher- und Barrieregesteine Bayerns. Schwerpunkt sind vorhandene interne und externe Archiv-Daten, im geringeren Umfang erfolgen eigene Geländemessungen. Die Ergebnisse fließen in 3D-Modelle des tieferen Untergrundes von Bayern ein.

Ihre Aufgaben

- Weiterentwicklung bestehender Automatisierungen der Vor- und Nachbearbeitung von heterogenen Untergrunddaten (Bohrdaten, Störungen, digitale geologische Profile etc.) auf Basis von ArcPy und weiteren Bibliotheken
- fachseitige Betreuung von Server-Datenbanken (Oracle) und einer 3D-Datenbankerweiterung (GST, Fa. GiGa infosystems) zur Speicherung von 3D-Geodaten
- (Weiter)Entwicklung von Prozessen, um einen automatisierten Datenstrom zwischen den verschiedenen Fachsystemen (relationale Server- und MS Access-Datenbanken, Metadatenbank sowie Geographischen Informationssystemen) aufzubauen
- (Weiter)Entwicklung von einfachen Web-basierten Nutzerinterfaces

Unsere Anforderungen an Sie

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium der (Geo)Informatik (Dipl. Univ./Master) oder vergleichbare Qualifikation
- sehr gute Kenntnisse im Bereich Automatisierung auf Basis der Programmiersprache Python
- Kenntnisse im Aufbau, Administration und Abfrage relationaler Datenbanken (Oracle)
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Geoinformationssystemen, speziell mit ArcGIS 10.X/Pro (Firma ESRI)
- Kenntnisse im Umgang mit gängigen Code-Repositories
- Kenntnisse in der Betreuung und Entwicklung von Web-Anwendungen (mit PHP, HTML, CSS) sind wünschenswert

- Kenntnisse in der Programmierung mit Java sind wünschenswert
- Kenntnisse im Bereich Geologie und geowissenschaftlicher 3D-Untergrundmodellierung sind wünschenswert
- selbständiges und zielgerichtetes Arbeiten mit hohem Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein
- Wille und Eignung zur Arbeit in einem bestehenden Team an verschiedenen Standorten und Abteilungen
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU/beim Freistaat Bayern erfüllen

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Kantine
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Pamer, Tel.: 0821/9071-1318, und Herr Dr. Spörlein, Tel. 09281/1800-4741, gerne zur Verfügung.

Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Martin Tel. 09281/1800-4531.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/104/9

bis spätestens 13.09.2019 (Datum des Eingangsstempels)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-a@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>